



1. BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (NL)

Diploma Beroepsonderwijs
Kwalificatie: Video-editor
Kwalificatiedossier: AV-productie

In der Originalsprache

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (DE)

Zeugnis über eine Berufsausbildung
Qualifikation: Videoeditor/-in
Qualifikationsdossier: Audiovisuelle Produktion

Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Die wichtigsten Aufgaben eines Videoeditors/-in sind:

Kernaufgabe 1: Entwickelt ein Konzept und/oder einen Plan für den Auftraggeber

- 1.1 Bespricht den Wunsch des Auftraggebers
- 1.2 Erstellt ein Konzept und/oder einen Plan
- 1.3 Bespricht Konzept/Plan mit dem Auftraggeber
- 1.4 Erstellt ein technisches Drehbuch

Kernaufgabe 2: Realisiert Licht, Bild und/oder Ton

- 2.1 Sammelt und transportiert audiovisuelles Material und Geräte
- 2.2 Baut AV-Material und -Geräte auf und ab
- 2.3 Behebt Störungen
- 2.4 Wendet spezielle Bild-, Licht- und/oder Tontechniken und -effekte an
- 2.5 Schaltet zwischen Bildern

Kernaufgabe 3: Bearbeitet AV-Material

- 3.1 Installiert Hard- und Software für die Bildbearbeitung
- 3.2 Bereitet Aufnahmen zur Montage vor
- 3.3 Führt Bild- und Audibearbeitung aus
- 3.4 Macht die Montage

Kernaufgabe 4: Wartet und verwaltet audiovisuelles Material und Geräte

- 4.1 Kontrolliert AV-Material und -Geräte und führt einfache Wartungen durch
- 4.2 Verwaltet Bild- und Tonträger im Archiv
- 4.3 Regelt die Nutzungsrechte

Kernaufgabe 5: Leitet Projekte

- 5.1 Leitet Projektteam an
- 5.2 Überwacht Projektfortschritt

Kernaufgabe 6: Führt unternehmerische Aufgaben aus

- 6.1 Erstellt einen Unternehmensplan
- 6.2 Bewirbt das Unternehmen

*** Erläuterung**

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über einzelne Zeugnisse zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Die vorliegende Erläuterung bezieht sich auf die Entschlüsseungen 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen und 96/C 224/04 vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise, sowie auf die Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://europass.cedefop.eu.int>

© Europäische Gemeinschaften 2002 - Version 2010

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

6.3 Regelt die Finanzen

4. BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Der Videoeditor ist im audio-visuellen Sektor tätig. Der audio-visuelle Sektor richtet sich auf das Produzieren audio-visueller Produktionen, wie Videoproduktionen, Fernsehen und Film, Fotos und Tonaufnahmen.

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES

Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle Das Zeugnis über den Abschluss der Ausbildung ist von der Examenskommission der Ausbildungseinrichtung, an der die Ausbildung gemacht wurde, unterzeichnet.	Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft
Niveau des Zeugnisses (national oder international) Qualifikationsniveau 4 der niederländischen Qualifikationsstruktur BVE Merkmale: berufsunabhängige Fähigkeiten, wie taktisches und strategisches Handeln. Der auf diesem Niveau Ausgebildete trägt eigene Verantwortung, und zwar nicht im ausführenden Sinn wie bei Kontrolle und Begleitung, sondern eher formale, organisatorische Verantwortung. Des Weiteren gehört das Entwickeln neuer Vorgehensweisen zum Aufgabenpaket. NLQF-Niveau 4 - EQF-Niveau 4 - ISCED 3A	Bewertungsskala/Bestehensregeln 10 ausgezeichnet 9 sehr gut 8 gut 7 befriedigend 6 ausreichend 5 mangelhaft 4 ungenügend 3 sehr ungenügend 2 schlecht 1 sehr schlecht
Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe/Berufen Es besteht die Möglichkeit, an einer Fachhochschule weiter zu studieren. Außerdem gibt es Aufstiegsmöglichkeiten in Führungspositionen, wie Produktionsleiter(-assistent), Projektmanager, Koordinator, Regisseur oder die Gründung eines eigenen Unternehmens.	Internationale Abkommen Der Beruf Videoeditor/-in ist in den Niederlanden nicht reglementiert. Die Ausbildung zu diesem Beruf auf Qualifikationsniveau 4 ist jedoch in der europäischen Richtlinie 2005/36/EG, geändert durch Richtlinie 2013/55/EU, geregelt. Die reglementierten Ausbildungen bieten Zugang zu reglementierten Berufen auf dem Niveau eines Diploms nach Artikel 11 dieser Richtlinie.
Rechtsgrundlage Gesetz über Erwachsenenbildung und Berufsbildenden Unterricht (WEB), Code Zentralregister Berufsausbildungen (crebo): 90079 Die Ausbildung für diese Qualifikation wird ab dem 1. August 2009 angeboten.	

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Die sekundäre Berufsausbildung (mbo) hat zwei Lehrwege: den berufsausbildenden Lehrweg (bol) und den berufsbegleitenden Lehrweg (bbi).
 Im berufsausbildenden Lehrweg besteht der Unterricht hauptsächlich aus Theorie in der Schule. Der Umfang des Praxisteils (Berufspraxisausbildung) liegt zwischen 20 % und 60 %. Im berufsbegleitenden Lehrweg liegt der Umfang der berufspraktischen Ausbildung bei über 60 %. Der Auszubildende arbeitet vier Tage in der Woche in einem Lehrbetrieb und geht für die Theoriefächer einen Tag pro Woche zur Schule.
 Im Prinzip können beide Lehrwege eingeschlagen werden, es hängt aber von der Ausbildungsstelle ab, welcher Lehrweg angeboten wird.

Durchschnittliche Dauer des Unterrichts/der Ausbildung bis zum Abschlusszeugnis

4 Jahre (6400 Stunden Studienaufwand) (je nach Vorausbildung)

Zugang

Das Abschlusszeugnis des berufsvorbereitenden Sekundarunterrichts (vmbo) für den Lehrweg *kaderberoepsgericht, gemengd* oder *theoretisch*, oder eine Ausbildung mit vergleichbarem Niveau.

7. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Die sekundäre Berufsausbildung in den Niederlanden basiert auf Qualifikationsdossiers, die eine oder mehrere Qualifikationen enthalten. Die in Teil 3 und 4 aufgenommenen Informationen stammen direkt aus dem vom Kennniszentrum erstellten Qualifikationsdossier. Das vollständige Qualifikationsdossier ist unter www.kwalificatiesmbo.nl einsehbar, nur auf Niederländisch.

Ergänzende Informationen, einschließlich einer Beschreibung des nationalen Qualifikationssystems, ist beim National Reference Point (NRP) für Berufsausbildung für die Niederlande erhältlich: www.nlgrp.nl

SBB ist vom Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft als NRP anerkannt.